

Ein Modell zur Freiarbeit
«Öko- Portfolio»



«Öko- Portfolio»

Zielgruppe:

Grundsätzlich alle Lernenden ab SEK 1

Zielsetzung:

- Erstellen mehrerer Dokumentationen zu Ökologischen Themen nach freier Wahl
- Erweiterung der ökologischen Kompetenzen durch Vertiefungsarbeit
- Aufbau eines Portfolio als Referenzwerk bei späteren beruflichen Bewerbungen

«Öko- Portfolio»

Motivation:

Extrinsisch: Schaffen einer zusätzlichen Semesternote
(negative Bewertung ausgeschlossen)

Intrinsisch: Erweiterung des «ökologischen Horizontes»

Das Projekt in wenigen Worten:

- Themenwahl & Zielvereinbarung
- Vertiefung und Ausarbeitung
- Allfällige Zwischengespräche
- Abschluss und Reflektion
- Bewertung durch Lehrperson

«Öko- Portfolio»

Akzeptanz:

Seit Einführung in 2011 durchschnittlich 20-30%
Teilnehmende pro Klasse und Semester

Erfolgsquote:

- Bisher erst 2 Arbeiten abgewiesen, sonst
Bewertungen zwischen 4,5 und 6
- Bei einzelnen Schülern lässt der Notendrang
nach, Kompetenzerwerb rückt in Vordergrund

«Öko- Portfolio»

Rolle der Lehrperson:

- Regt regelmässig an, insbesondere nach Semesterstart
- Betreut und begleitet individuell
- Verweist auf mögliche Themenwahl, wenn ökologische Aspekte im Unterricht behandelt werden
- Gestattet Themenwahl gemäss Selbsteinschätzung von ökologischen Kompetenzen & Wissen

Zusendung der Unterlagen als Word-Doc zur individuellen Anpassung auf Anfrage:

werner.duero@gibb.ch

